



Jahresbericht 2020/21

1. Einleitung

Das Berichtsjahr umfasst den Zeitraum vom 1. Mai 2020 bis 30. April 2021. Auch dieses Vereinsjahr wurde von Corona beeinflusst. Weder die Tagung noch die Vereinsversammlung konnten mit einem Anlass durchgeführt werden. Die Vereinsversammlung wurde postalisch durchgeführt. Die Vorstandssitzungen wurden zum grössten Teil elektronisch durchgeführt. Neben administrativen Fragen beschäftigte uns der erneute Wechsel in der Geschäftsführung und der Rücktritt von Alexandra Klossner als Vorstandsmitglied und Kontaktperson zum Bildungsrat der Volkswirtschaft Berner Oberland.

2. Tätigkeiten im Vereinsjahr

Veranstaltung 2021

Die Tagung konnte wegen den kantonalen Vorgaben für Veranstaltungen auch in diesem Jahr nicht durchgeführt werden.

Information der Mitglieder

Im Dezember 2020 und im Juni 2021 informierten wir unsere Mitglieder mit Newslettern.

3. Vorstand und Geschäftsstelle

Daniel Gaschen	Präsident, Schulleiter OS SträttligenThun
Stefan Wittwer	Vizepräsident, Lehrperson, Co-Leiter Pädagogik und Co-Geschäftsführer Bildung Bern
Gabriela Ingold	Geschäftsführerin, Volkswirtschaft Berner Oberland
Ueli Dürst	Stab Führungsunterstützung AKVB, Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons
Christoph Hänggi	Projektleiter, Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion des Kantons Bern, Amt für Arbeitslosenversicherung, Services RAV
Alexandra Klossner	Rücktritt auf Ende des Vereinsjahres. Personalverantwortliche und stellvertretende Direktorin im Kongresscenter Kursaal Interlaken, Vertritt den Bildungsrat der Volkswirtschaft Berner Oberland (Jetzt vakant)
Heidi Stöckli	Stab Führungsunterstützung MBA, Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons

Der Vorstand traf sich zu fünf Sitzungen, die virtuell abgehalten wurden. Die unsichere Situation bezüglich den Vorgaben für Veranstaltungen erschwerte die Planung des Vereinsjahres sehr. Wir prüften, ob wir ein alternatives Programm zu unserer Tagung generieren

möchten. Schliesslich verzichteten wir darauf. Ein wichtiger Bestandteil unserer Tagung ist der persönliche Austausch und das Networking mit andern Vereinsmitgliedern und den Tagungsgästen. Wir kamen zum Schluss, dass wir dies auf elektronischem Weg in so kurzer Zeit nicht realisieren konnten. Dazu waren auf Grund der Situation nicht nur die Vorstandsmitglieder sehr ausgelastet und bezüglich digitaler Anlässe übersättigt. So sahen wir keine zufriedenstellende Alternative zu unserer Tagung. Neben dem Newsletter fand somit keine Vereinsaktivität für unsere Mitglieder statt. Dies führte uns zum Entschluss auf die Mitgliederbeiträge 2020 zu verzichten.

Wie einleitend erwähnt, mussten wir nach kaum einem Jahr bereits wieder einen Wechsel in der Geschäftsführung hinnehmen. Susanne Huber von der Volkswirtschaft Berner Oberland versicherte uns, dass dieser erneute Wechsel nichts mit dem Mandat für die Bernische Vereinigung für Bildung und Wirtschaft zu tun habe. Gabriela Ingold, unsere neue Geschäftsführerin, hat sich sehr rasch und gut eingelebt.

Leider mussten wir die Demission von Alexandra Klossner entgegennehmen, die als Nachfolgerin von Toni Hanselmann den Bildungsrat der Volkswirtschaft Berner Oberland vertrat. Eine Nachfolge konnte bis jetzt nicht gefunden werden. Somit sind nun zwei Stellen im Vorstand vakant (=> ein Mitglied aus dem Bildungsrat und ein Mitglied aus dem HIV).

Susanne Huber informierte uns, dass der Vertrag zwischen der Volkswirtschaft Berner Oberland und unserem Verein auslaufe. Sie unterbreitete uns zwei Vorschläge für die Weiterführung des Mandates. Der eine Vorschlag umfasste auch die Aufgaben der Geschäftsführung, der andere nur Aufgaben zur Sachbearbeitung. Da beide Angebote unser Vereinsbudget sprengen, haben wir uns nach Alternativen umgeschaut.

Der Kantonsbeitrag ist an die Durchführung der Tagung geknüpft. Da wir die Tagung 2020 nicht durchführen konnten, haben wir den Betrag nicht bezogen.

4. Vereinsversammlung

Unsere Vereinsversammlung konnte zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte nicht physisch abgehalten werden. Wir haben uns entschieden, das Budget und die anfallenden Anliegen schriftlich genehmigen zu lassen.

Im Nachgang zum Beschluss des Vorstandes auf die Mitgliederbeiträge im aktuellen Jahr zu verzichten, erkannten wir, dass dieser Entschluss die Entscheidungskompetenz des Vorstandes überschreitet. Dies hat uns veranlasst auch diesen Beschluss von den Vereinsmitgliedern schriftlich genehmigen zu lassen.

5. Dank

Allen Vorstandsmitgliedern danke ich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit sowie für ihr Engagement. Die Arbeit mit diesem tollen Team war schön und sehr befriedigend. Für die Zukunft wünsche ich allen viel Kraft, gute Ideen und grossen Erfolg bei der Umsetzung!

D. Gaschen

